

*Jahreskonzert Harmoniemusik Netstal:*

## Viel Ahnung von Tuten und Blasen

*Das Jahreskonzert der Harmoniemusik Netstal vom Samstagabend in der Mehrzweckhalle war das erste in diesem frisch renovierten Saal. Im über zweistündigen Programm unter dem Motto «Bunt ist meine Lieblingsfarbe» waren viele Kompositionen vertreten, die einen Farbnamen im Titel tragen und in einem Zusammenhang mit dieser genannten Farbe stehen. Dass die Lokalität gut gefüllt war und der Sound gefiel, versteht sich von selbst.*

Die neue Mehrzweckhalle Netstal war konzertmässig bestuhlt und praktisch bis auf den letzten Platz besetzt. Auf charmante Weise führte der Luchsinger Gemeindepräsident Hans Rudolf Forrer durch den Abend. Das Blasorchester «Young Winds» mit Benno Reichmuth fungierte als Vorgruppe und spielte «Puppet on a String», «Abandoned Treasure Hunt» von Rob Grice und ein Medley aus Liedern der Rockgruppe Queen.

### Harmoniemusik Netstal In Concert

Nachdem die Blasmusik am Kantonalen Musikfest von Näfels 2009 in ihrer Kategorie zusammen mit

der MG Reichenburg gewonnen hatte, war die Latte für dieses Konzert entsprechend hoch gesetzt. Und sie sprang denn auch oben drüber: Ein einfallsreiches Programm gekonnt gespielt, eine das Orchester in alle Farben tauchende Lichtshow, kleinere Solovorträge und einmal sogar eine Schar Musikerinnen und Musiker als Chor – so müssen solche Konzerte sein, und das Publikum liess die Ausführenden denn auch nicht ohne drei Zugaben von der Bühne gehen. Zu den bekanntesten vorgetragenen Stücken zählen «Blue Tango» von Leroy Anderson, dem Komponisten, der beispielsweise auch das Stück mit der erklingenden Schreibmaschine



**Die Harmoniemusik Netstal mit ihrem Dirigenten Martin Schlegel auf der Bühne der Mehrzweckhalle Netstal.**

(Foto: mst.)

geschrieben hat, «Green Green Grass of Home» mit der Basssaxophonistin Ruth Bossart, die Zwischenapplaus bekam, und das James-Bond-Stück «Goldfinger», dem noch kurz das Saxofonthema aus «Pink Panther» vorangegangen war. Rhythmisch besonders attraktiv war der Cha-Cha-Cha

«Red Peppers» mit Trompeten- und Zugposaunensolo, während die Spielerinnen und Spieler der diversen Instrumentengruppen teilweise aufstanden und sich wieder setzten. Bei «Colors of the Wind» aus dem Walt-Disney-Film «Pocahontas» wurden die Möglichkeiten der neuen Lichtenanlage ausgereizt, und

es klang schlicht umwerfend gut. Den «kleinen grünen Kaktus» der «Comedian Harmonists» sang ein Detachement aus Instrumentalisten der Harmoniemusik an der Bühnenrampe zur spärlich begleitenden Musik.

Dirigent Martin Schlegel, Präsident Marcel Villiger und Conférencier Hans Rudolf Forrer sowie alle Solistinnen und Solisten des Abends erhielten Blumen und Wein als Dank für ihre Arbeit. ● mst.